

Möbel-, Gold- u. Silber-Auktion.

Im Auftrage des Königl. Kreis-Gerichts hier werde ich **Donnerstag den 20. Dezember** c. Vormittags von 9 Uhr ab in dem Auktions-lokal **Magazinstraße Nr. 1** Mahagoni-, birchene und elserne Möbel, als: 1 Tafel-Fortepiano, 1 Servante, Sophas, 1 Trumeau, Spiegel, Kommoden, Fische, Kleider- und diverse andere Spinde, Stühle, Bettstellen, 1 gute Wäschrolle, 1 Kabinetschrank, Waaren- und Schank-Repositoryen, Schnappschlüssel und Glaschen, Schankgeräthe, 1 mess. Hängelampe, Kupfer- und Messing-Geschirre, Betten und Kleidungsstücke, Wanduhren, 136 Bände div. Bücher und Broschüren, 4 Siefen, 2 Kummel-Geschirre, 10 Mille div. Cigarren, 4 Pelze, goldene Ketten, Brochen, Armbänder, Ringe, Ohrgehänge mit Diamanten, silberne Dosen u., 1 vollständiges Billard mit Bällen und Queues öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern. **Zobel**, gerichtlicher Auktionator.

Zu Folge Einäscherung des Schafstalles, wobei sämtliches Futter ein Raub der Flammen geworden, werde ich am 20. d. Mts. Vormittags 10 Uhr loco Dominium **Trzcianka 6-700** Stück Schafe, und zwar: alte Mütter, alte Hammel, drei-, zwei- und einjähriges Jungvieh, wovon die Wolle der letzten Schur mit 75 Thlr. verkauft worden, meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkaufen, wozu ich Kauflustige ergebens einlade. Dominium Trzcianka. **H. Jacobi.**

Flügel-Piano's

in Polster und Mahagoni, kurzer, eleganter Form, dauerhaft gearbeitet, starken, klaren Tons, empfiehlt zu soliden Preisen und unter ausgedehntester Garantie der Instrumentenbauer **Carl Samann**, Graben 3a.

Dem geehrten Publikum empfehle ich meine **Cigarren-, Porter- und Weinhandlung**, wie auch verschiedene **Liquor-Zuckerwaaren** und **Mannheimer Marzipane**.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich als besonders geeignet meinen Vorrath fertiger **Potichomanie- und Diaphanie-Arbeiten** (Schilde) zu billigen Preisen. **E. Morgenstern**, Wilhelmplatz 4.

Große Zuckerwaaren-Ausstellung

in der Konditorei von **A. Pätzner.**

Auf meine sehr reichhaltige **Weihnachts-Ausstellung** von echten Pariser Confituren, allen Sorten Thörner Pfefferkuchen und feinen Baumfischen erlaube ich mir besonders aufmerksam zu machen. **D. Jaensch**, Friedrichsstr. 33 gegenüber d. Landschafts-Markt, Bude an der Büttelstraßen-Gee.

Königsberger Marzipan.

Zum herannahenden Weihnachtsfeste empfehle ich meinen bekannten Marzipan mit dem ergebenen Bemerkten, daß ich Aufträge unter ungefährender Beifügung des Betrages jederzeit prompt ausführe, auch bis zum 25. d. M. ausländische 1/2 Kassenscheine für voll in Zahlung nehme. Königsberg i. Pr., im Dezember 1855. **Carl Kallmann**, Konditor im ersten Schloßteich-Pavillon, Münzstraße Nr. 1.

Camphin

aus der Fabrik des Herrn Bussé hat stets vorräthig die Destillation von **W. Noa**, Neustädter Markt 6. Frische Austern, Astrachanischer Caviar, Kiefer-Sprossen, geräucherter Weser-Lachs, Sardinen, Straßburger Pasteten

sind eingetroffen bei **Leopold Goldenring**. **Camphin** aus der Fabrik des Herrn Apotheker Bussé hier empfiehlt zum Fabrikpreise **J. Korach**, Bronkerstraße Nr. 7.

bereitet vom Apotheker Bussé, ist täglich frisch à Quart 11 Sgr., bei Abnahme von 10 Quart à 10 1/2 Sgr. zu haben bei **E. Lak.**

Alle Sorten geräuchertes und gepökeltes Fleisch und Ochsenzungen à la Hambourg sind wieder frisch vorräthig bei **Philipp Weitz jun.**

Das Atelier für Photographie und Portraitmalerei von **ZEUSCHNER**, in der Wilhelms-Strasse Nr. 25 neben Hôtel de Bavière,

wird mit dem heutigen Tage eröffnet. Photographien werden mit der grössten Sauberkeit, Kraft und Schönheit des Tons, sowohl nach dem Leben, als nach Büsten, Oelgemälden, Zeichnungen und Daguerreotyps angefertigt; dieselben auch in Oel und Aquarellfarben gemalt. Die Aufnahme der Portraits geschieht in einem geheizten Glassalon täglich von 9 bis 3 Uhr. Einrahmungen, Etais und Medaillons in Gold und Silber, Steinpappe etc. sind in grosser Auswahl vorhanden. Das gefertigte Bild wird jedesmal vor gänzlicher Vollendung zur Ansicht vorgelegt und Vorausbezahlung nicht verlangt.

Wilhelmsplatz 3. Hôtel du Nord.
Große Weihnachts-Ausstellung.
Die F. Adolph Schumann'sche Porzellan-Niederlage empfiehlt zu bevorstehendem Weihnachtsfeste ihr reichhaltiges Lager von weissen, vergoldeten und decorirten Gegenständen zu billigen Fabrikpreisen.

Beachtenswerthes zu Festgaben.

Etwas sehr Billiges in seidnen, Kasimir- und Sammt-Plüsch-Westen, so wie auch in seidnen Taschentüchern und den neuesten Kravatten und Schlipsen in grösster Auswahl, bin ich im Stande durch sehr vortheilhaften Einkauf zu auffallend billigen Preisen zu verkaufen. **H. Kantorowicz**, Wilhelmstraße im Hôtel de Bavière.

Winter-Paletots, Röcke, Beinkleider, Westen, Talma- und Almaviva-Mäntel, Haus- und Schlafrocke neuester Fagons, empfiehlt zu billigen Preisen die Tuch- u. Garderoben-Handlung von **Jacob Kantorowicz**, Wilhelmstraße Nr. 10 Parterre.

Wilhelmsplatz 3. Hôtel du Nord.
Kinderspielzeug von Porzellan, Puppenköpfe, Badepuppen, Schreipuppen u. eine bedeutende Auswahl von Spielsachen empfiehlt **F. Adolph Schumann**, (Th. Gerhardt.)

W. Bartel, Weißwaaren-Fabrikant aus Berlin,

empfehlst zum gegenwärtigen Markt sein aufs Neue wohlaffortirtes Lager diverser Herren-Chemisetts à Duzend von 1 Thlr. an, Kragen = 15 Sgr. an, für Damen Morgenhäubchen à Stück von 3 1/2 Sgr. an, Plüsches, Unterärmel und Stickereien aller Art zu den nur möglich billigen Fabrikpreisen, und lade ich Wiederverkäufer zu gefälliger Ansicht höflich ein. Stand: auf dem Markte in der Reihe der Pfefferkucherbuden, gradeüber der Handlung Gebr. Andersch. Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Giovanni Battista Tricotti aus Turin

empfehlst sich zum hiesigen Jahrmarkt mit seinem neuen und allgemein beliebten Genueser Silber-Filigran, bestehend aus Broschen, Armbändern, Hauben-Nadeln, Ohrringen u., so wie auch mit einer großen Auswahl französischer Bronze-Schmucks in feinsten Vergoldung, als Bracelets, Broschen, Uhrketten, Charivari's u. s. w.; Achat, grauen Eisenbraut und schönen Bajadereen in Korallen und geschmückte Eisenbein-Broschen. Hier befindet sich auch die größte und schönste Auswahl in **Imitations de Diamants**, (oder künstlichen Brillanten), bestehend in Boutons, Ohrringen, Fingerringen, Broschen, Kreuzen, Schlössern zu Arm- und Halsbändern, Medaillons, Chemisettknöpfen, einer großen Auswahl von Brust- und Vorstedenadeln, Blümchen aller Art, Solitaires und Rosetten. Sämtliche Gegenstände sind in Silber und 18karätiges Gold gefaßt. Die Imitation ist so gut nachgeahmt, daß man sie ohne technische Untersuchung von den echten nicht zu unterscheiden vermag. Stand auf dem Markt in der Reihe der Pfefferkucherbuden, vis-à-vis der Handlung Gebr. Andersch. Es wird gebeten, genau auf die Firma zu achten.

Chinesische Cigarren, zu Weihnachtsgeschenken geeignet, empfing und empfiehlt die Cigarren-Handlung von **A. Fischbach**, Bronkerstraße Nr. 18.

Wer die geschmackvollsten und beliebtesten Weihnachts-Geschenke zu auffallend billigen Preisen kaufen will, darf sich nur wenden an die Tabakshandlung von **Julius Aschheim**, Bronkerstraßen- und Markt-Gee Nr. 91. Gleichzeitig sind daselbst empfehlenswerthe ganz feine Cigarren, Rauch- und Schnupftabake in allen Sorten zu haben. Zu auffallend billigen Preisen sind Büttelstraße Nr. 19 Damen- und Kindermäntel, so wie Atlasmantillen, als vorzügliches Weihnachtsgeschenk, abzugeben.

Nachdem ich die bisher auf dem Fort Winiary betriebene Semmel- und Weißbrod-Bäckerei aufgegeben, werde ich vom 1. Januar 1856 ab eine solche auf der Halldorfstraße Nr. 7. hier selbst eröffnen. Indem ich diese dem geehrten Publikum zur geneigten Beachtung ergebenst zu empfehlen mir erlaube, verspreche ich, meine geehrten Kunden, mit derselben Waare in Hinsicht der Güte und Größe, wie vor dem früheren Geschäft, zu bedienen. Außerdem werde ich, mehrseitigem Verlangen zufolge, schon vom 22. d. Mts. ab Bestellungen in Kuchenbäckerei auf das Neueste auszuführen mich bestreben. **Wilhelm Albrecht**, Bäckermeister.

Der Empfang recht hübscher Nouveautés in Hüten, Kuffäzen, Hauben und Kränzen, direkt von Paris, veranlaßt mich, einem hochgeehrten Publikum dieselben zum bevorstehenden Weihnachtsbedarf unter Zusicherung der billigsten Preise zu empfehlen. **H. Zuromska geb. Schultz**, Friedrichstraße Nr. 32.

In meiner Handlung befindet sich wieder eine neue Auswahl der modernsten Hüte und Kuffäze, welche ich hiermit empfehle. **Julie Nowicka**, Wasserstraße 28.

So eben empfing eine reichhaltige Auswahl der modernsten Negligée- und anderer Haube die Handlung **Julie Nowicka**, Wasserstraße 28.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich einem hochgeehrten Publikum mein wohlaffortirtes Waarenlager in Seidenzeugen, wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen, abgepaßten Roben, Westen, Taschentüchern, Halstüchern und noch verschiedenen andern Waaren, um damit vollständig zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **Bernhard Rawicz**, Wilhelmstraße, Hôtel de Dresde.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk

für 4 Thlr. 50 Berl. Ellen feine Hemdenleinwand, für 1 Thlr. 12 Berliner Ellen feine Stubenhandtücher, für 16 Sgr. ein 2 1/2 Ellen langes feines Taschentuch, für 16 Sgr. 1/2 Duzend sehr feine weiße Taschentücher, empfiehlt **S. Feld**, Breitestr. 12.

Lyoner Westen.

Meine Westentoffe haben ihrer Schönheit und Wohlfeilheit wegen während der vorjährigen Weihnachtszeit in Bosen so allgemeinen Beifall erhalten, daß ich mich veranlaßt fand, auch für die diesjährige Weihnachtszeit ein brillantes Assortiment schwerer Sammet-, Brokat-, Kasimir- und Seiden-Westentoffe zu halten, welche ich zu den bekannten außerordentlich wohlfeilen Preisen zu verkaufen wiederum auch dieses Jahr in den Stand gesetzt bin. Jedes Stück kann nach dem Feste umgetauscht werden. **Jacob Kantorowicz**, Wilhelmstraße Nr. 10, neben dem General-Kommando.

Die besten Gummi- und Leder-Galloschen für Herren, Damen, Mädchen und Kinder, so wie auch Leipziger Galloschen und Regenschirme von 15 Sgr. an, gefütterte Kammaschenstiefeln, Filzschuhe, Kleiderzeuge, Stickeren, Handschuhe, wollene und baumwoll. Jacken und Sofen, weiße Wäsche, Halsbekleidung, Westentoffe, seidene und leinene Taschentücher u. sind billigst zu haben bei **Herrmann Salz**, Neuestr. Nr. 70. NB. Die bei mir gekauften Gummischuhe werden zur Reparatur besorgt.

P. Przespolewski, Wilhelmstraße neben Hôtel de Bavière, empfiehlt bei den herannahenden Weihnachtsfeiertagen Geschenke für Kinder zu 10 Sgr.: 1 Duzend Schreibbücher, 1 Duzend Bleifedern, 1 Bouillon, 1 Stafffederhalter, 1 Duzend Stahlfedern, 1 Stück Gummi, 1 Notizbuch, das alles verpackt in einem bunten Couvert.

!91. Markt 91! Große Weihnachts-Ausstellung.

B. Löwenthal jun., Markt 91, vis à vis der alten Brodhalle. Pfundhefen, stets frisch, offerirt billigst **Michaelis Peiser**. Das bereits lange begehrte Hasfermehl, so wie echt Elbinger Suppen-Graupe ist in vorzüglicher Qualität eingetroffen bei **Moritz Briske**, Bronker- und Krämerstraßen-Gee Nr. 1.

